



Mehr über Kunststoffe finden Sie **hier**

**Weitere Services
der K-ZEITUNG**

Kostenfreier **Newsletter**

Auf **Tablet-PCs** und **Smart-phones** kostenfrei lesen

Zur sauberen Schnecke

Ablagerungen beeinträchtigen Extrusionsprodukte –
chemische Schneckenreiniger versprechen schnelle Hilfe ohne Ausbau



Die aufgeschäumte Reiniger-Granulat-Mischung: Durch den Schäumvorgang dringt der Reiniger noch in die hintersten Winkel von Plastifizierung und Werkzeug beziehungsweise Schmelzepumpe Foto: E.S Schulz

Saubere Schnecke: Die Alternative zur chemischen Schneckenreinigung liegt im aufwendigen und zeitraubenden Schneckenausbau und deren mechanischer Reinigung Foto: Gmhofmann

Chemisch Ablagerungen an der Schnecke und ebenso Reste von Reinigungsmitteln sind in Extrusions- und Co-extrusionsanlagen inklusive Schmelzepumpe störend und können im weiteren Produktionsprozess die Produkte verunreinigen. Ähnliches gilt für Spritzgießproduktionen und die notwendige Reinigung von Düsen, Heißkanal und Werkzeug. Reinigungsprodukte wie die Mittel Per-tas, Ver-rus und Sol-pur des Anbieters E.S. Evelyne Schulz, Reichshof, beschleunigen die Material- und Farbwechsel auf einer Maschine und reduzieren die Fehlchargen im Anschluss. Die Reiniger sind von 130 °C bis 450 °C einsetzbar und nicht abrasiv. Bei einer Zudosierung von un-

ter 0,5 bis 3 % sind sie laut Anbieter mit jedem Kunststoff vermischbar.

Kalkulation der Kostenersparnis

Für die Verarbeiter, die sich fragen, ob sich der Einsatz von Schneckenreinigern für sie lohnt, kalkuliert E.S. Schulz nachvollziehbar die Ersparnis durch einen Einsatz der Reinigungssysteme. „Darüber hinaus bieten wir aufgrund unserer langjährigen Erfahrung eine Reihe von Ingenieurdienstleistungen an, um den Ablauf von Farb- und Materialwechseln zu optimieren“, erläutert Inhaberin Evelyne Lieberum. Hier werden Rüstzeitreduzierungen und Werkzeug-

abmusterungen betrachtet, Zykluszeitreduzierungen, Prozessoptimierungen zur Senkung des Ausschusses sowie der Energie- und Instandhaltungskosten.

Fertigungsqualität ohne lange Stillstandzeit

Letztlich erweist sich die Alternative zur chemischen Schneckenreinigung durch den Ausbau und die mechanische Reinigung als aufwendig und zeitraubend. Die Verweilzeit in der Maschine beträgt in der Regel unter 30 min, oft auch nur 5 bis 10 min. Und schließlich ist Fertigungsqualität ein weiteres Argument für regelmäßige chemische Schneckenreini-

gungen. Mit den aufschäumenden Mitteln werden auch die kleinsten Totzonen in Maschine und Fließkanälen erreicht.

Insbesondere für Anwendungen im Bereich Lebensmittelverpackungen und Medizintechnik bietet das lebensmittelunbedenkliche Ver-rus eine Option. Für andere Anwendungsgebiete erleichtern die hochkonzentrierten Reiniger Sol-pur und Per-tas eine gründliche und dabei schnelle Reinigung. Neben diesen Konzentraten liefert Spezialist E.S. Evelyne Schulz auch Granulate direkt in Kombination mit Reiniger im kundenindividuell passenden Mischungsverhältnis. GR